



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

1 Allgemeine Vertragsbedingungen

1.1 Vertragsabschluss

Gegenstand des Vertrags ist die Buchung der Leistung/en von STARKES KIND Training & Coaching (Vertreten durch Eva Zanghellini, Im Strieken 2, 45721 Haltern am See) im Folgenden als STARKES KIND bezeichnet und der umseitig näher bezeichneten Person, im Folgenden als Anmelder und Teilnehmer bezeichnet.

Die Anmeldungen können ausschließlich schriftlich erfolgen. Nach Anmeldung erhält der Anmelder eine Bestätigung per E-Mail mit den aktuell angegebenen Anmelde Daten. Im Anhang befinden sich die aktuell gültigen allgemeinen Geschäftsbedingungen, die veranstaltungsspezifischen Durchführungsvereinbarungen, die Datenschutzerklärung und die Widerrufsbelehrung.

Mit Eingang der Kursgebühr, auf das bekanntgegebene Konto von STARKES KIND, und der Teilnahmebestätigung durch STARKES KIND ist der Platz im Kurs bestätigt und ein Teilnehmervertrag kommt zustande.

1.2 Anmeldung Kinder und Jugendliche

Anmelder, die nicht volljährige Kinder oder Jugendliche anmelden, müssen die Erziehungsberechtigten sein.

1.3 Rechnungsempfänger

Es können nur Anmeldungen mit gültigem Rechnungsempfänger berücksichtigt werden.

1.4 Übertragung auf Dritte

Der Anmelder ist nicht berechtigt, die Vereinbarung und/oder einzelne Ansprüche aus der Vereinbarung auf Dritte zu übertragen.

1.5 Fristloser Ausschluss

Bei einem Fehlverhalten kann ein Kursteilnehmer (aus disziplinarischen Gründen) von der Betreuung ganz oder teilweise (befristet) ausgeschlossen werden. Eine Beitragsrückerstattung erfolgt weder in diesem Fall noch, wenn der Kursteilnehmer aus gesundheitlichen oder anderen persönlichen Gründen die angebotene Leistung nicht in Anspruch nehmen kann.

1.6 Änderungen Personendaten

Änderungen der Anschrift, Bankverbindung und des Namens hat der Anmelder STARKES KIND unverzüglich mitzuteilen.

1.7 Änderung Mehrwertsteuer

Änderungen der gesetzlichen Mehrwertsteuer durch den Gesetzgeber führen zur entsprechenden Beitragsanpassung.

1.8 Preise

Alle Preise sind in Euro angegeben. Alle Angebote und Preise sind unverbindlich und freibleibend. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

1.9 Wirksamkeit der Bestimmungen

Sollte eine dieser Bestimmungen unwirksam bzw. undurchführbar sein oder werden, so berührt das die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Parteien verpflichten sich vielmehr, in einem derartigen Fall eine wirksame oder durchführbare Bestimmung an die Stelle der Unwirksamen zu setzen, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung so weit wie möglich entspricht.

1.10 Datenschutz

Die angegebenen personenbezogenen Daten unterliegen dem Datenschutz und werden im Zusammenhang mit dem Vertragsabschluss nur erhoben, gespeichert, verarbeitet oder genutzt, soweit dies für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt.

1.11 Nutzung von Daten der Teilnehmer

STARKES KIND ist berechtigt, bei Veranstaltungen die Namen der teilnehmenden Kinder und Erwachsenen, Bildaufnahmen (Einzel- oder Gruppenaufnahmen), Erfolge etc. auf Urkunden zu verwenden und den Erziehungsberechtigten auszuhändigen.

1.12 Nebenabreden

Es bestehen keine mündlichen Nebenabreden. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform, um wirksam zu werden. Dies gilt auch für eine Abänderung dieses Schriftformerfordernisses.



STARKES KIND
TRAINING & COACHING

1.13 Gerichtsstand

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis der Parteien ist der Sitz der Einrichtung STARKES KIND.

2 Zahlungsvereinbarungen für STARKES KIND Angebote, die über eine einmalige Gebühr abgerechnet werden

2.1 Geltungsbereich

Die folgenden Zahlungsvereinbarungen gelten für Leistungen und Veranstaltungen, die mit einer einmaligen Gebühr abgerechnet werden. Die Information, wie eine Leistung und Veranstaltung abgerechnet werden, geht dem Anmelder mit den Durchführungsvereinbarungen schriftlich zu. Einmalig abgerechnet werden: Trainings und Kurse, Vorträge, Fortbildungen, Coachings. Die Bezahlung hat im Vorfeld, spätestens 21 Tage nach Anmeldung, per Überweisung oder per Paypal zu erfolgen. Ansonsten wird der Teilnehmerplatz weiter vergeben. STARKES KIND ist berechtigt, die Durchführung der Leistung und Veranstaltung abzusagen, sofern bei ihr oder einem Dritten, von STARKES KIND eingeschalteten Leistungserbringer, wie insbesondere dem Referenten/Referentin oder der Veranstaltungslokalisierung, eine Verhinderung, z.B. durch Aufruhr, Streik, Aussperrung, Naturkatastrophen, Pandemie, Seuche, Unwetter, Verkehrsbehinderung oder Krankheit eintritt, die STARKES KIND daran hindert, die Leistung und Veranstaltung zum vereinbarten Termin abzuhalten. STARKES KIND ist verpflichtet, eine eventuelle Absage dem Anmelder möglichst zeitnah mitzuteilen. Im Falle einer Absage wird STARKES KIND dem Anmelder einen Ersatztermin anbieten. STARKES KIND kann wegen mangelnder Beteiligung vom Vertrag zurücktreten. Es wird von seitens STARKES KIND ein anderer Kurs angeboten. STARKES KIND ist berechtigt, das Training durch Vertretung erbringen zu lassen, oder bei Ausfall von Stunden zu einem anderen Zeitpunkt nachzuholen. Innerhalb der Geltungsdauer nicht in Anspruch genommene Kursstunden verfallen. Rückerstattungen und Übertragungen sind ausgeschlossen.

2.2 Einzelne Leistungs- und Veranstaltungsinhalte

Eine Buchung von Teilleistungen und einzelnen Stunden von Veranstaltungen ist nicht möglich. Es kann immer nur die Gesamtleistung und Gesamtveranstaltung gebucht werden.

2.3 Stornierung einer Leistung und Veranstaltung

Die Stornierung einer Leistung und Veranstaltung ist bis zu 14 Kalendertage vor der ersten Einheit der jeweiligen Leistung und Veranstaltung kostenfrei möglich. Danach fallen Stornierungsgebühren in Höhe von 50 % der Gebühren für die jeweilige Leistung und Veranstaltung an. Bei einer Stornierung innerhalb von 3 Tagen vor der jeweiligen ersten Einheit werden die vollen Gebühren für die Leistung und Veranstaltung berechnet. Der Anmelder ist berechtigt, statt seiner einen Ersatzteilnehmer zu benennen, der jedoch durch STARKES KIND bestätigt werden muss.

2.4 Nichterscheinen des Teilnehmers

Aufgrund der festgelegten Kurs- und Trainingszeiten und -tage ist STARKES KIND nicht verpflichtet, bei Nichterscheinen des Teilnehmersen versäumte Einheiten der Leistung und Veranstaltung nachzuholen. In diesem Fall wird weder ein Alternativtermin in einem anderen Kurs/Training/Coaching angeboten noch die anteilige Leistungs- und Veranstaltungsgebühr zurückerstattet.

2.5 Krankheit des Teilnehmers

Die Leistungs- und Veranstaltungsinhalte finden nur zu den jeweils in den Durchführungsvereinbarungen angegebenen Terminen statt. Bei Krankheit des Teilnehmers verfällt der Anspruch. Wenn organisatorisch möglich, wird bei Vorlage eines Attestes auf dem Kulanzwege versucht, in Abstimmung mit STARKES KIND an einem anderen, von STARKES KIND angebotenen Kurstermin kostenfrei die Leistung nachzuholen. Es werden keine anteiligen Kursgebühren für den jeweiligen Leistungs- und Veranstaltungsteil zurückerstattet.

2.6 Pflichten des Teilnehmers

Das Training und Coaching beruhen auf Kooperation und gegenseitigem Vertrauen. Der Teilnehmer ist zur Abnahme des Trainings und Coachings oder Umsetzung der erteilten Empfehlungen nicht verpflichtet. Der Teilnehmer ist während des Trainings und Coachings in vollem Umfang selbst verantwortlich für seine körperliche und geistige Gesundheit. Der Teilnehmer erkennt an, dass alle Schritte und Maßnahmen, die im Rahmen des Trainings und Coachings von ihm unternommen werden, in seinem eigenen Verantwortungsbereich liegen.

3 Urheberrecht und gewerbliche Schutzrechte, Aufnahmen

Der Teilnehmer darf die Leistungen nur persönlich nutzen und Dritten nicht zugänglich machen, sofern nicht ein anderes bestimmt ist. Sämtliche Leistungsunterlagen von STARKES KIND sind urheberrechtlich geschützt.



STARKES KIND
TRAINING & COACHING

Dies betrifft sowohl Inhalte von STARKES KIND auf ihrer Webseite, Vorträge, Trainings und Kursen, Coachings, Präsentationen, Skripten und sonstige Leistungsunterlagen. Der Teilnehmer ist nicht berechtigt, derartige Unterlagen zu vervielfältigen, zu verbreiten oder öffentlich wiederzugeben. Dem Teilnehmer ist untersagt, die geschützten Kursinhalte zu anderen Zwecken als der eigenen Unterrichtung zu nutzen. Der Teilnehmer ist nicht berechtigt, ohne ausdrückliche Erlaubnis von STARKES KIND Bild, Film oder Tonaufnahmen von der Leistung zu machen. Der Teilnehmer willigt ein, dass STARKES KIND Bild, Film und/oder Tonaufnahmen von den Kursen, Webinaren oder Seminaren unter Wiedergabe des Teilnehmers herstellt und für Werbezwecke verwendet. Der Teilnehmer ist berechtigt, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen oder einzuschränken.

4 Haftung

4.1 Haftungsumfang

Die Haftung von STARKES KIND für etwaige Schäden, die im Zusammenhang mit der Leistung und Veranstaltung gleich welcher Art entstehen, beschränkt sich auf Fälle des Vorsatzes bzw. grober Fahrlässigkeit. Darüber hinaus haftet STARKES KIND in keinem Fall für aufgrund von Diebstahl, Einbruch im Veranstaltungsort oder aus sonstigen Gründen abhandengekommene oder beschädigte Gegenstände des Kunden bzw. Teilnehmers. Erziehungsberechtigte und ggf. weitere Begleitpersonen der an der Veranstaltung teilnehmenden Kinder sind nicht in das Veranstaltungsangebot eingebunden und betreten bzw. nutzen die Veranstaltungseinrichtung auf eigene Gefahr.

Coaching/Training ist die individuelle Erarbeitung von Impulsen, Methoden, Verhaltensweisen und Einstellungen und daher immer in erheblichem Maße von der Mitarbeit des Teilnehmers abhängig. Einen bestimmten Erfolg des Coachings/Trainings kann STARKES KIND nicht garantieren. Die Impulse, Stellungnahmen und Empfehlungen von STARKES KIND bereiten die unternehmerische oder persönliche Entscheidung des Teilnehmers nur vor. Sie können sie in keinem Fall ersetzen.

STARKES KIND haftet bei online abgehaltenem Coaching nur für die ordnungsgemäße Einspeisung der Daten in das Internet an ihrem Zugangspunkt. Sie haftet nicht, sofern die ordnungsgemäß eingespeisten Daten nicht in ausreichender Qualität bei dem Teilnehmer ankommen. Insbesondere haftet STARKES KIND nicht für die Empfangskonfiguration des Teilnehmers oder Fehler bei Netzbetreibern. STARKES KIND haftet nicht für Inhalte von externen Links auf der Webseite von STARKES KIND.

4.2 Verfügbarkeit von Inhalten

Die Nutzung der Leistung erfolgt bei Online-Inhalten im Internet und kann nur mit einem ausreichend schnellen Internet Anschluss des Teilnehmers vollständig genutzt werden. Diesen sicherzustellen, ist Sache des Teilnehmers. STARKES KIND strebt eine größtmögliche Verfügbarkeit der Online-Inhalte an. Eine ständige Verfügbarkeit kann aber nicht garantiert werden und hängt auch von der Funktion der Infrastruktur des Internets ab, auf die STARKES KIND keinen Einfluss hat. STARKES KIND haftet nicht für höhere Gewalt oder bei der STARKES KIND oder den Subunternehmern von STARKES KIND eintretende Betriebsstörungen, z.B. durch Aufruhr, Streik, Pandemie, Seuche, Aussperrung, die die Anbieterin ohne eigenes Verschulden vorübergehend daran hindern, die Leistungen zu erbringen. STARKES KIND haftet weiter nicht für Datenverluste oder Nichtverfügbarkeiten, die durch geeignete, den Regeln der Technik und Eigenvorsorge entsprechende Vorkehrungen des Teilnehmers unschwer zu verhindern gewesen wären. Ist STARKES KIND zur Leistungserbringung aufgrund höherer Gewalt nicht imstande, so ruht die Verpflichtung von STARKES KIND zur Leistungserbringung, solange das Leistungshindernis andauert.

4.3 Nutzung der Räumlichkeiten

Zu den Kurszeiten dürfen die Toiletten und der Kurs-/Trainings-/Veranstaltungsraum genutzt werden. Nach dem Kurs/Training/Veranstaltung müssen die Räumlichkeiten direkt verlassen werden.

4.4 Versicherung

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer. STARKES KIND übernimmt keine Haftung für Unfall, Diebstahl oder Schädigung gleich welcher Art während des Kurs-/Trainings-/Veranstaltungsbesuches. Die Teilnahme erfolgt für Teilnehmer auf eigenes Risiko.



STARKES KIND
TRAINING & COACHING

- 4.5 Haftungszeitraum
Bei Verletzungen, Unfällen sowie Schäden, die Teilnehmer an anderen Personen sowie an Einrichtungsgegenständen des Veranstaltungsortes verursachen, übernimmt STARKES KIND keine Haftung, wenn diese vor Beginn und/oder nach Ende der Veranstaltung entstehen.

5 Geltungsbereich

- 5.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend "AGB") von STARKES KIND (nachfolgend "Verkäufer"), gelten für alle Verträge über die Lieferung von Waren, die ein Verbraucher oder Unternehmer (nachfolgend „Kunde“) mit dem Verkäufer hinsichtlich der vom Verkäufer in seinem Online-Shop dargestellten Waren abschließt. Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist etwas anderes vereinbart.
- 5.2 Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

6 Widerrufsrecht

- 6.1 Verbrauchern steht grundsätzlich ein Widerrufsrecht zu.
Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu, wobei Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.
- 6.2 Widerrufsbelehrung
Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.
Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie (Name, Adresse, E-Mail und Telefon) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.
Sobald eine Leistungserbringung von STARKES KIND (physisch und/oder digital) - Training, Kurs, Coaching, Vortrag – erfolgt, erlischt das Recht auf Widerruf unmittelbar.
- 6.3 Folgen des Widerrufs
Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, hat STARKES KIND Ihnen alle Zahlungen, die STARKES KIND von Ihnen erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei STARKES KIND eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet STARKES KIND dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.



7 Liefer- und Versandbedingungen

- 7.1 Die Lieferung von Waren erfolgt auf dem Versandweg an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift, sofern nichts anderes vereinbart ist. Bei der Abwicklung der Transaktion ist die in der Bestellabwicklung des Verkäufers angegebene Lieferanschrift maßgeblich.
- 7.2 Sendet das Transportunternehmen die versandte Ware an den Verkäufer zurück, da eine Zustellung beim Kunden nicht möglich war, trägt der Kunde die Kosten für den erfolglosen Versand. Dies gilt nicht, wenn der Kunde den Umstand, der zur Unmöglichkeit der Zustellung geführt hat, nicht zu vertreten hat oder wenn er vorübergehend an der Annahme der angebotenen Leistung verhindert war, es sei denn, dass der Verkäufer ihm die Leistung eine angemessene Zeit vorher angekündigt hatte. Ferner gilt dies im Hinblick auf die Kosten für die Hinsendung nicht, wenn der Kunde sein Widerrufsrecht wirksam ausübt. Für die Rücksendekosten gilt bei wirksamer Ausübung des Widerrufsrechts durch den Kunden die in der Widerrufsbelehrung des Verkäufers hierzu getroffene Regelung.
- 7.3 Selbstabholung ist aus logistischen Gründen nicht möglich.

8 Eigentumsvorbehalt

Tritt der Verkäufer in Vorleistung, behält er sich bis zur vollständigen Bezahlung des geschuldeten Kaufpreises das Eigentum an der gelieferten Ware vor.

9 Mängelhaftung (Gewährleistung)

- 9.1 Ist die Kaufsache mangelhaft, gelten die Vorschriften der gesetzlichen Mängelhaftung.
- 9.2 Der Kunde wird gebeten, angelieferte Waren mit offensichtlichen Transportschäden bei dem Zusteller zu reklamieren und den Verkäufer hiervon in Kenntnis zu setzen. Kommt der Kunde dem nicht nach, hat dies keinerlei Auswirkungen auf seine gesetzlichen oder vertraglichen Mängelansprüche.

10 Anwendbares Recht

Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

11 Alternative Streitbeilegung

- 11.1 Die EU-Kommission stellt im Internet unter folgendem Link eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>
Diese Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten aus Online-Kauf- oder Dienstleistungsverträgen, an denen ein Verbraucher beteiligt ist.
- 11.2 Der Verkäufer ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht verpflichtet, hierzu jedoch grundsätzlich bereit.

12 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig sein oder infolge Änderung der Gesetzeslage oder durch höchstrichterliche Rechtsprechung oder auf andere Weise ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig werden oder weist dieser Vertrag Lücken auf, so sind sich die Parteien darüber einig, dass die übrigen Bestimmungen dieses Vertrages davon unberührt und gültig bleiben. Für diesen Fall verpflichten sich die Vertragsparteien, unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben an Stelle der unwirksamen Bestimmung eine wirksame Bestimmung zu vereinbaren, welche dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommt und von der anzunehmen ist, dass die Parteien sie im Zeitpunkt des Vertragsschlusses vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit oder Nichtigkeit gekannt oder vorhergesehen hätten. Entsprechendes gilt, falls dieser Vertrag eine Lücke enthalten sollte.